

MOBILE STUTTGART



Informationen über unsere Datenverarbeitung Mobile Jugendarbeit Stuttgart

WIE GEHEN WIR MIT DEINEN DATEN UM?



Du brauchst Hilfe

- bei der Ausbildungsplatzsuche
- bei Streit mit Eltern oder Freunden
- bei Schwierigkeiten mit Deinem Chef, Deinen Lehrern, der Polizei
- bei Geldproblemen
- bei schlechten Noten
- bei Drogenproblemen
- bei der Wohnungssuche

Dann beraten wir Dich. Hierbei fragen wir Dich nach Deinen Daten. Das ist wichtig für uns, damit wir Dich gut unterstützen können.

Nach welchen Daten fragen wir Dich?

- Name, Geburtstag, Geburtsort, Telefonnummer, Deine Adresse und E-Mail-Adresse
- Deine Accounts auf Facebook, Instagram, WhatsApp; sofern Du hierüber mit uns in Kontakt sein möchtest
- Name, Adresse, Telefonnummer Deiner Eltern; sofern Du mit uns auf Freizeit oder Ausflüge fahren willst
- Ausweisnummer, Angaben zu Deinem Aufenthaltsstatus; sofern Du Hilfe im Asylverfahren brauchst
- Informationen über Straftaten und Gerichtsurteil; wenn wir Dich im Strafverfahren begleiten und beraten sollen
- Bankdaten, Schuldenbriefe; sofern Du unsere Hilfe in einem Insolvenzverfahren möchtest
- Schul- oder Arbeitszeugnisse, polizeiliches Führungszeugnis, Passbilder; sofern wir Dir helfen sollen, eine Ausbildung oder Arbeit zu finden
- Informationen über Deine Krankheit oder Deine Behinderung; sofern Du Hilfe bei einem gesundheitlichen Problem brauchst
- Unterlagen vom JobCenter, Arbeitsagentur, Sozialamt; sofern wir Dir helfen sollen, Arbeitslosengeld, Sozialhilfe, Wohngeld oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz zu beantragen
- Familien- oder Bonuscardnummer; sofern wir Dir helfen sollen, Freizeit- und Bildungsangebote zu nutzen

Alle Angaben bekommen wir nur von Dir und nur, wenn Du es möchtest.

Deine Daten benutzen wir auch nur, um Dir zu helfen – nicht für andere Zwecke.

Wie lange heben wir Deine Daten auf?

Wir schreiben uns die Daten auf und speichern sie in unserem Computer. Wenn Du länger zu uns in die Beratung kommst, führen wir hierüber ein Protokoll. Das hilft uns, nichts Wichtiges zu vergessen. Wir heben Deine Daten nur so lange auf, wie die Beratung dauert. Nach Ende der Beratung löschen wir Deine Daten, spätestens nach zehn Jahren.

Es sind Deine Daten – Du bestimmst!

Wenn Du wissen willst, welche Daten wir von Dir gespeichert haben: Frag uns – wir zeigen es Dir! Wenn Du möchtest, löschen wir Deine Daten auch wieder. Es kann dann aber sein, dass eine weitere Hilfe nicht mehr möglich ist.

Geben wir Deine Daten weiter?

Manchmal geben wir Deine Daten auch an andere weiter, z.B. an Behörden und Ämter, Betriebe, Schulen oder Beratungsstellen. Wir tun dies nur, wenn Du das willst und informieren Dich darüber. Wenn wir uns über WhatsApp schreiben, werden Deine Daten außerhalb von Deutschland gespeichert und sind nicht sicher. Schicke uns daher keine Bilder oder schreibe keine privaten Dinge über WhatsApp! Gelegentlich brauchen auch wir Hilfe von anderen „Mobilen“ Kolleginnen und Kollegen, um Deine Fragen gut beantworten zu können. Dann besprechen wir Deine Anliegen im Team und geben uns gegenseitig Tipps.

Wir halten uns an das Gesetz!

Es gibt ein Gesetz zum richtigen Umgang mit Deinen Daten, an das wir uns halten müssen. Das Gesetz heißt „Kirchliches Datenschutzgesetz“ (KDG).

Du bist unzufrieden, wie wir mit Deinen Daten umgehen?

Du hast das Recht Dich zu beschweren! Hier kannst Du Deinen Ärger loswerden:

Frau Ursula Becker, Katholisches Datenschutzzentrum, www.kdsz-ffm.de

Frau Rose Müller, Datenschutzbeauftragte der Mobilen Jugendarbeit, Caritasverband für Stuttgart e.V., datenschutz@caritas-stuttgart.de

Hier findest Du uns:

Caritasverband für Stuttgart e.V.

Bereich Jugend- und Familienhilfe

Bereichsleitung: Armin Biermann

Fachdienstleitung: Jutta Jung

Fangelsbachstraße 19 a

70180 Stuttgart

Telefon 0711/601 703 23

j.jung@caritas-stuttgart.de

Weitere Infos zu unserer Arbeit

